

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Verzeichniß einer zahlreichen und auserlesenen
Sammlung von durchgehends sehr wohl conservirten
gülden und silbernen neuen Münzen und Thalern,
Welche nebst einigen geschnittenen alten Edelgesteinen**

...

Finke, Johann Paul

Hamburg, [1750?]

VD18 11694823

XVIII. Pommersche.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18364

- b Das quadrirte Pfalz-Bayerische Wapen, in einer drey-mahl gespizten und drey-mahl gebogenen Einfassung, mit der Umschrift: Moneta nova aurea Sime.

RICHARDVS.

1390 Ein Ducaten.

- a Der Pfalzgraf stehend geharnischt im blossen Haupte, in der rechten den Commandostab haltend, mit der Umschrift: Rich. D. G. C. P. Rhen. Dux B.
- b Das quadrirte Pfalz-Bayerische Wapen, mit der Umschrift: Mo. No. Aur. Simerensis.

3) Zwenbrücken.

WOLFGANG.

1391 Ein Thaler von 1539. Lilienthal p. 486. Num. 1400.

JOHANNES Senior.

1392 Ein Thaler.

- a Sein Brustbild in blossem Haupt, mit der Umschrift: Mo. Imp. D. G. Johan. Com. Pala. Rh. Du. Ba.
- b Das quadrirte Pfalz-Bayerische Wapen, mit der Umschrift: Com. Vel. & Spon. Biron. Cu.

XVIII. Pommersche.

BVGISLA VS.

1393 Ein haupttrarer Dickthaler von 1500. Lilienth. p. 490. Num. 1411.

PHI-

PHILIPPVS JULIVS.

1394 Dessen Begräbnisthaler.

a Sein Brustbild in blossem Haupt, mit der Umschrift: Philippus Julius D.G. Dux Stet. Pom. Cassu. & Van.

b Nummus extremæ memoriæ: Philippi Julii Ducis Pom., nati A. 1584. 27 Dec., denati A. 1625. 6 Feb. a patruale & successore Bogislao 14. Duce Ste. Pom. consecratus.

PHILIPPVS II.

1395 Ein doppelter Goldgulden.

a Das ganze neunfeldige Pommersche Wapen mit drey Helmen, gehalten von zween wilden Männern, welche ihre Köpfe in die beeden äussersten Helme stecken, mit der Umschrift: Christo & reipublicæ.

b David bey den Schaafen auf der Erde sitzend, und auf der Harfe spielend, dem eine Hand aus den Wolken eine Krone aufsetzen will. Die Umschrift ist: Ego tuli te de grege. 1614.

1396 Ein doppelter Goldgulden.

a Sein geharnischt Brustbild, in länglichten Haaren und breiten Bart, mit der Umschrift: Philippus II. Dux Stetin. Pomer.

b Ein Hirsch vor einen Brunnen stehend, mit der Umschrift: In te sicut anima mea. 1615.

1397 Ein Goldgulden.

a Eben so wie der vorige.

b Ein Schwert mit einem Kornhalme, mit der Umschrift: Alles zu seiner Zeit. 1615.

1398 Ein dopp. Goldgulden.

a Eben so wie der vorige.

b Eine Schnecke, welche mit ihrem Hause über eine Brücke kriechet, mit der Umschrift: Lente sed ætente, 1617.

1399 Ein Goldgulden.

a Eben so wie der vorige.

b In einem Kranze, der aus einem Palm- und Lorbeerzweige bestehet: Soli Deo Gloria. 1617.

1400 Eine kleine Münze. $\frac{1}{2}$ Loht.

a Sein Brustbild in blossen Haupt, mit der Umschrift: Philippus II. D. G. Dux Stet. Pom.

b Ein Todtenkopf, darunter ein Scepter und eine Sichel, mit der Umschrift: Meditatio morbis optima philosophia.

1401 Ein Thaler von 1613. Silienth. p. 491. Num. 1416.

1402 Ein einfacher Thaler.

a Wie der vorige.

b 1615. A. Deo omnia ornamenta &c. Silienthal p. 491. Num. 1416.

1403 Ein sehr rarer Jubel-Thaler von 1617. Silienthal p. 493. Num. 1421.

FRANCISCVS I.

1404 Ein Goldgulden.

a Sein geharnischt Brustbild, in etwas lockigten Haaren und breitem Bart, mit der Umschrift: Francif. I. D. G. Dux S. Pom.

b Der Pommersche Greif, ein Schwert in der rechten haltend, mit der Umschrift: Adsit ab alto 1618.

1405 Ein seltener Thaler. Silienthal p. 494. Num. 1425. a.

VLRICVS.

1406 Dessen Begräbnisthaler von 1622. Silienthal p. 495. Num. 1427. Ist in wenig Stücken ausgemünzet worden, und kommt selten vor.

BOGIS-

BOGISLAUS XIV.

1407 Eine güldene Begräbnismünze. 2 Duc.

a Nummus exequialis optimi Principis Bogislai Ducis Stet. Pom., ejus nominis 14 & ultimi, nati 31 Mar. 1580., den 10 Mar. 1637., sep. 25 May. 1654.

b Ein Todtenkopf, mit der Umschrift: Spero vitam.

1408 Eine silberne Begräbnismedaille. 1 Loht.

a Sein geharnischt Brustbild in blossem Haupte, mit der Umschrift: In memoriam ultimi ex Gryphica stirpe ducis Pomeraniae Bogislai 14., nati 31 Mart. 1580., denati 10 Mart. 1637., humati 25 Maji 1654.

b Ein Baum, auf welchem oben ein Greif stehet, unten ein Todtenkopf lieget. An demselben sind zween Zweige, woran das Schwedische und Brandenburgische Wapenschild gebunden. Die Umschrift ist: Gryps tribus ecce coronis & scepro cedit.

1409 Ein sonderlicher Thaler.

a Sein Brustbild in blossem Haupt, mit der Umschrift: Bogislaus XIV. D. G. Dux Stet. Pom. Casub. & Van.

b Der mit einem Fürstenhut bedeckte Pommersche Greif, mit der Jahrzahl 1628, nebst der Umschrift: Princ. Rug. Com. Gutzk. Terr. Leoburg. & Butov. Dn.

1410 Dessen rarer Begräbnisthaler. Eilienth. p. 496. Num. 1431.

XIX. Sächsische.

FRIDERICVS Admorfus.

1411 Eine kleine Münze. $\frac{1}{8}$ Loht.

- a Ein Lilienkreuz in einer viermahl gebogenen Einfassung, mit der Umschrift: Frid. Dei Gracia Turing. Lang.
- b Ein Wapenschild mit dem Meißnischen Löwen und der Umschrift: Grossus March. Misnensis.

I. Albertinische.

'ALBERTVS.

1412 Ein Goldgulden.

- a Der Reichsapfel in einer gespitzten und gebogenen Einfassung, mit der Umschrift: Albertus D. G. Dux. Saxon.
- b Ein Heiliger, ein Lamm auf der Hand haltend, unter ihm das Sächsische Wapen. Die Umschrift ist: Moneta Aurea Lipcens. Vide Köhler P. III. Num. 5.

GEORGIVS Dives.

1413 Eine kleine Münze. $\frac{1}{8}$ Loht.

- a Sein Brustbild in blossen Haupt, mit der Umschrift: Georgius D. G. Dux Saxonix. 1531.
- b Zwen Wapenschilder, mit der Umschrift: March. Misn. Landgr. Thur.

1414 Ein Thaler von 1527. Lilienthal p. 497. Num. 1432. Ist ein antiques und rares Stück. 3 Loht.

1415 Ein Thaler von 1531. Lilienthal p. 498. Num. 1434. Ist von grosser Rarität.

HEN.